

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Umweltsenats vom 08.12.2010

Betreff: Vollzug der Baumschutzverordnung
hier: Antrag der Handwerkskammer auf Beseitigung von ca. 20 bis 25 geschützten
Bäumen zur Erweiterung des Parkplatzes
- Beschluss Nr. 2 Ziffer 3 des Umweltsenates vom 02.06.1999 / Bericht der
Verwaltung

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

	wie folgt		
mit	gegen	Stimmen	beschlossen:

1. Der Antrag von Frau Stadträtin Elke März-Granda, die Ziffer 2 des Beschlussvorschlages wie folgt zu ergänzen:
„Im Rahmen der Befreiung ist eine Ersatzpflanzung in gleicher Zahl und Qualität abzusichern, insbesondere entlang des LAs 14 sowie mit einer Durchgrünung des Parkplatzes.“
wird abgelehnt.

5 : 5
2. Der Antrag von Frau Stadträtin Gaby Sultanow, die Ziffer 2 des Beschlussvorschlages wie folgt zu ergänzen:
„Im Rahmen der Befreiung ist eine Ersatzpflanzung in gleicher Qualität abzusichern, insbesondere entlang des LAs 14 sowie mit einer Durchgrünung des Parkplatzes.“
wird abgelehnt.

5 : 5
3. Der Senat nimmt davon Kenntnis, dass der in der Sitzung anwesende Vertreter der Antragstellerin zusichert, auch für eine in der Zahl gleichwertigen Ersatz der zu entfernenden Bäume zu sorgen und stimmt mit dieser Maßgabe dem Beschlussvorschlag der Verwaltung

 - a) Vom Bericht des Referenten über die geplante Erweiterung des Parkplatzes an der Handwerkskammer Landshut und die daraus resultierende Notwendigkeit zur Beseitigung mehrerer von der Baumschutzverordnung

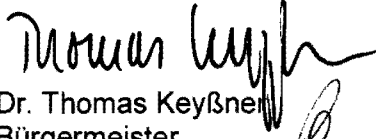
geschützter Bäume wird ebenso Kenntnis genommen wie von der geplanten voll umfänglichen Ersatzpflanzung.

- b) Mit der Maßnahme und der Befreiung von der Baumschutzverordnung für die zur Erweiterung des Parkplatzes zwingend zu beseitigenden Bäume besteht Einverständnis.“

zu.

10 : 0

Landshut, den 08.12.2010
STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
Bürgermeister